

**Herzlich willkommen!**

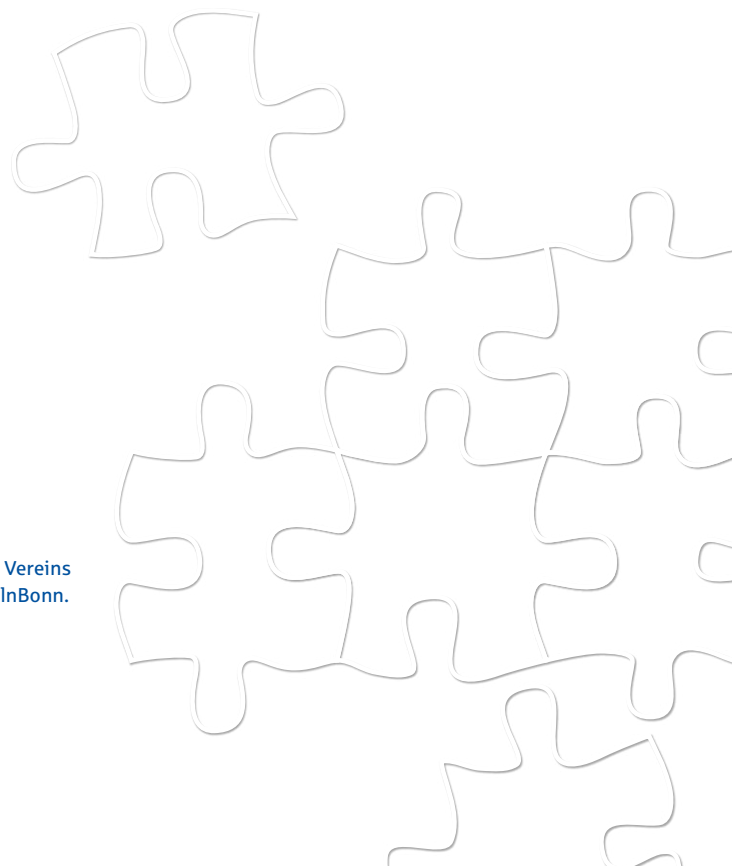
Verantwortlich & Engagiert

**2** **BONNER  
STIFTUNGSTAG**  
im Haus der Geschichte der  
Bundesrepublik Deutschland

**8. Mai 2010**



Der 2. Bonner Stiftungstag wird veranstaltet auf Initiative des Vereins für Bonner Stiftungen e.V. mit Unterstützung der Sparkasse KölnBonn.



## Herzlich willkommen zum 2. Bonner Stiftungstag!



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Bonnerinnen und Bonner,

„**Verantwortlich & Engagiert**“ – so lautet das Motto des 2. Bonner Stiftungstages, der wieder auf Initiative des Vereins für Bonner Stiftungen im Haus der Geschichte veranstaltet wird. Wir freuen uns sehr darüber, dass sich erneut über 50 Bonner Stiftungen auf dem „Markt der Stiftungen“ präsentieren und allen Interessierten für Gespräche zur Verfügung stehen. Die vielen teilnehmenden Stiftungen unterstreichen Bonns Bedeutung als Stiftungsstadt. Nach einer aktuellen Studie des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen liegt Bonn im Städteranking deutscher Großstädte nach Stiftungsdichte bundesweit auf Platz sieben. Pro 100.000 Einwohner gibt es in Bonn über 57 rechtsfähige Stiftungen. In Nordrhein-Westfalen ist Bonn mit seinen rund 180 rechtsfähigen Stiftungen auf Platz eins. Zum Zeitpunkt des 1. Bonner Stiftungstages im Jahr 2007 gab es in Bonn rund 160 rechtsfähige Stiftungen; die Stiftungsdichte lag bei knapp über 50.

Mit dem 2. Bonner Stiftungstag wollen wir über die vielfältige Stiftungsarbeit in unserer Stadt informieren und auch zum eigenen Stiften anregen. Ein weiteres Ziel des Stiftungstages ist die Förderung der Kommunikation zwischen den Bonner Stiftungen. Nur durch intensive Kontakte und Erfahrungsaustausch können sich Stiftungen in ihrer Arbeit ergänzen oder vernetzen, um gemeinsam noch wirkungsvoller für das Gemeinwohl wirken zu können. Mit dem 2. Bonner Stiftungstag haben wir uns außerdem das besondere Ziel gesetzt, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger für ein ehrenamtliches Engagement zu gewinnen. In Kooperation mit der Volkshochschule Bonn führen wir eine Sonderveranstaltung der VHS-Reihe „Bonn aktiv“ durch, in der sich gemeinnützige Organisationen vorstellen, bei denen sich Bürger ehrenamtlich einbringen können.

Wir danken Herrn Oberbürgermeister Jürgen Nimptsch, der die Schirmherrschaft für den 2. Bonner Stiftungstag übernommen hat. Unser besonders herzlicher Dank gilt der Sparkasse KölnBonn und der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, die den Stiftungstag ermöglicht haben.

Verein für Bonner Stiftungen e.V.

Dr. K. Jan Schiffer  
Vorsitzender des Vorstandes

## Grußwort der Sparkasse KölnBonn



Die Sparkasse KölnBonn unterstützt mit großer Freude den 2. Bonner Stiftungstag. Wir haben uns sehr über die positive Resonanz des 1. Bonner Stiftungstages gefreut, der im Jahr 2007 viele Bonnerinnen und Bonner über die segensreichen Aktivitäten der vielen Bonner Stiftungen informiert hat. Unsere sechs Bonner Sparkassenstiftungen haben wir mit einem Stiftungskapital von über 36 Millionen Euro ausgestattet. Sie ermöglichen die Durchführung des Beethovenfestes, die Unterhaltung des August Macke Hauses und die Durchführung von zahlreichen Kunstausstellungen. Hinzu kommen die Förderung von internationalen Kongressen, begabten Nachwuchssportlern und vielen Projekten der Kinder- und Jugendhilfe.

Unser umfassendes Know-how haben wir in einer eigenen Abteilung Stiftungsmanagement gebündelt, die ihren Sitz in Bonn hat. Inzwischen beraten und betreuen wir eine Vielzahl von Stiftungen in Köln und Bonn. Unser Angebot für Kunden umfasst neben der Stiftungserrichtung und der Vermögensverwaltung vor allem auch die individuelle Umsetzung der gewählten Förderzwecke. Die Frage, wie die Mittel am besten für den guten Zweck ausgegeben werden können, beantworten nur wenige Geldinstitute, obwohl diese Frage für die Stifter von zentraler Bedeutung ist.

Meiner Überzeugung nach ist es für jeden Bürger eine große Bereicherung, nach seinen jeweiligen Möglichkeiten Verantwortung für das Gemeinwohl zu übernehmen und Einsatzbereitschaft sowie Eigeninitiative zu entwickeln. Die Bürgerstiftung Bonn, die von der Sparkasse initiiert wurde und inzwischen bereits 160 Stifterinnen und Stifter hat, bietet eine ideale Plattform, um – dem Motto des Stiftungstages entsprechend – „verantwortlich & engagiert“ in und für Bonn aktiv zu werden.

Ich wünsche allen Teilnehmern einen interessanten und erlebnisreichen 2. Bonner Stiftungstag im Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland.

Artur Grzesiek

Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse KölnBonn

## Grußwort des Schirmherrn



Im Jahre 2007 begründete sich in Bonn ein Verein, dessen Arbeit mir als Oberbürgermeister ganz besonders am Herzen liegt. Denn das, was eine Gesellschaft und eine Stadt erfolgreich macht, ist die Bereitschaft der Menschen, die hier leben, sich einzubringen.

Hier in Bonn hat bürgerschaftliches Engagement Tradition – immerhin jeder 3. Bonner über 14 Jahren engagiert sich in seiner Freizeit in Vereinen, Initiativen, Kirchengemeinden, Kultur- oder Sozialeinrichtungen. Dieses Engagement der Bonnerinnen und Bonner hat einen hohen Stellenwert für das Miteinander und die kulturelle Vielfalt unserer Stadt.

Mit besonderer Freude erfreut mich dabei, dass in Bonn eine Vielzahl von Stiftungen im Kleinen und Großen für das Gemeinwohl wirkt. Rund 160 von Ihnen gibt es, errichtet von Privatleuten ebenso wie von Förderkreisen unserer Kultureinrichtungen, von Unternehmen oder aus dem Umfeld gemeinnütziger Vereine. Und ich begrüße es sehr, dass sich aus dieser lebendigen Stiftungslandschaft heraus im Jahre 2007 der Verein für Bonner Stiftungen begründete. Bereits der 1. Bonner Stiftungstag im Haus der Geschichte war ein gelungenes Forum für Stiftungen und Stifter in Bonn.

Am 8. Mai 2010 lädt der Verein für Bonner Stiftungen zum 2. Bonner Stiftungstag ein. Ich wünsche der Veranstaltung gutes Gelingen und hoffe, dass viele Bonnerinnen und Bonner die Gelegenheit nutzen werden, sich im Haus der Geschichte über die vielen Möglichkeiten des Engagements in und für Bonn zu informieren.

A handwritten signature in blue ink, reading "J. Nimptsch". The signature is stylized and includes a large flourish at the end.

**Jürgen Nimptsch**  
Oberbürgermeister der Stadt Bonn

## Eröffnung

10.00 Uhr (großer Saal)

Grußworte:

- Oberbürgermeister Jürgen Nimptsch (Schirmherr)
- Prof. Dr. Hans Walter Hütter (Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland)
- Dr. K. Jan Schiffer (Verein für Bonner Stiftungen e.V.)
- Ulrich Voigt (Mitglied des Vorstandes der Sparkasse KölnBonn)

Übergabe einer Anerkennungsurkunde:

- Regierungspräsident Hans Peter Lindlar

## Markt der Stiftungen

Veranstalter/Kooperationspartner

- Verein für Bonner Stiftungen
- Bürgerstiftung Bonn – Eine Initiative der Sparkasse
  - Treuhänderische Stiftungen/Stiftungsfonds
    - Bonner Kinderhilfsfonds
    - Brocke-Dombrowski Stiftung
    - Douglas Swan Stiftung
    - Horst Rave Stiftung i.G.
    - Lianne Franzky Stiftung
    - Peter Windeck Stiftung
    - Pfefferkorn-Hilfsfonds
    - Stiftung Bonner Klimabotschafter i.G.
    - Stiftung Bonner MusikLeben
    - Stiftung für Physik und Astronomie in Bonn
    - Stiftung Zukunft durch Bildung i.G.
    - Theodor und Agnes Rohl Stiftung
- Sparkasse KölnBonn Stiftungs- und Vermögensmanagement
  - Bonner Sparkassenstiftungen
    - Stiftung August Macke Haus der Sparkasse in Bonn
    - Stiftung Internationale Begegnung der Sparkasse in Bonn
    - Stiftung Jugendhilfe der Sparkasse in Bonn
    - Stiftung Kunst der Sparkasse in Bonn
    - Stiftung Ludwig van Beethoven der Sparkasse in Bonn
    - Stiftung Sport der Sparkasse in Bonn
- Bezirksregierung Köln/Stiftungsaufsicht
- AGT Arbeitsgemeinschaft Testamentsvollstreckung und Vermögenssorge e.V.

## Stiftungen

Die Stiftungen stellen sich unter verschiedenen thematischen Schwerpunkten vor:

### Kunst, Kultur und Denkmalschutz

- Bonner Münster-Stiftung
- Deutsche Stiftung Denkmalschutz
- Stiftung Kreuzkirchenmusik
- Stiftung Mitteldeutscher Kulturrat

### Jugend, Bildung und Sport

- Deutsche Telekom Stiftung
- Dr. Reinold Hagen Stiftung
- Michael Franke Stiftung
- sk stiftung jugend und medien
- Stiftung Begabtenförderung Cusanuswerk

### Forschung und Wissenschaft

- Dr. Mildred Scheel Stiftung für Krebsforschung/Deutsche Krebshilfe e.V.
- Stiftung Arboretum Park Härle
- Stiftung caesar

### Soziales und Gesundheit

- Brigitte Schröder-Stiftung
- CaritasStiftung im Erzbistum Köln
- Elvira-Efferz-Stiftung
- Gemeinschaftsstiftung „Franz von Assisi“ zur Förderung von Bildung und Ausbildung in der Dritten Welt
- Heinz-Volland-Stiftung
- J. Wilh. Tenten-Stiftung
- Stiftung Bonner Altenhilfe c/o Stadt Bonn
- Stiftung Bundeswehr-Sozialwerk
- Stiftung Evangelische Frauenhilfe im Rheinland e.V.
- Stiftung Europäische Begegnung
- Stiftung Lebenshilfe Bonn
- Theodor-Fischwasser-Stiftung
- Trinitatis-Stiftung für Diakonie und kirchliche Sozialarbeit
- ZNS-Hannelore Kohl Stiftung für Verletzte mit Schäden des Zentralen Nervensystems

### Internationales und Entwicklungszusammenarbeit

- Rosi-Gollmann-Andheri-Stiftung
- Senior Experten Service, Stiftung der Deutschen Wirtschaft für internationale Zusammenarbeit gGmbH
- Sir Dietrich Brandis Stiftung
- Stiftung Deutsche Welthungerhilfe

### Sonstige

- Bonner Spendenparlament
- Bürgerstiftung Rheinviertel
- Dieter und Elisabeth Boeck-Stiftung/Werner und Marie-Luise Boeck-Stiftung
- Else Mayer Stiftung
- Ephraim Veitel-Stiftung von 1803
- Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.
- Stiftung Namen-Jesu-Kirche

## Fachvorträge

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich für die kostenlosen Fachvorträge online unter [www.bonner-stiftungen.de](http://www.bonner-stiftungen.de) oder bei der Sparkasse KölnBonn unter 0228 606-51069 anzumelden.

Die Anmeldefrist endet am 4. Mai 2010.

Im Anschluss an die Vorträge stehen die Referenten im Informationszentrum noch für Einzelgespräche zur Verfügung.

### F1 Stiften, aber wie?

Rechtsanwalt Dr. K. Jan Schiffer, Verein für Bonner Stiftungen  
Rechtsanwalt Erich Steinsdörfer, Verein für Bonner Stiftungen

11.00-12.00 Uhr

Die Referenten behandeln die wichtigsten Themen rund ums Stiften:

- Die Stiftungswelt in Deutschland
- Wie kann ich stiften?
- Welche Stiftungszwecke sind möglich?
- Gemeinnützigkeit und Mildtätigkeit
- Steuerliche und sonstige Fallstricke in der Gründungspraxis

### F2 Unternehmen Stiftung:

Von der intelligenten Anlagestrategie bis zur Einbindung von Dienstleistern

Horst Görjen, Sparkasse KölnBonn  
Winfried Helmes, Sparkasse KölnBonn

12.00-13.00 Uhr

Die aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen für die Anlage von Stiftungskapital sind vom Gesetzgeber bewusst sehr frei gestaltet. Grundsätzlich gilt zwar, dass umso mehr ausschüttungsfähige Erträge zur Verwirklichung des Stiftungszwecks zur Verfügung stehen, je mehr Freiheitsgrade genutzt werden. Doch nehmen damit auch die Risiken der Kapitalanlage zu, die es durch die Stiftungsverantwortlichen zu überwachen gilt. Die richtige Anlagestrategie muss daher in einem sehr individuellen Prozess in diesem Spannungsfeld auf die einzelne Stiftung maßgeschneidert werden. Dabei versteht sich eine zusätzlich zur Satzung formuliert Anlagerichtlinie als wichtiges Vehikel, Risiken zu identifizieren, zu überwachen und zu minimieren.

### F3 Ehrenamt und freiwilliges Engagement – ein Geben und Nehmen

Frank Sevenig-Held, Caritasverband für die Stadt Bonn e.V.

13.00-14.00 Uhr

Der Referent wird den Themenbereich umfassend beleuchten. Angesprochen sind Bürgerinnen und Bürger, die sich freiwillig engagieren (wollen) und Vertreter von gemeinnützigen Organisationen, bei denen Ehrenamtliche tätig werden können. Zentrale Fragestellungen sind: Was erwarten Ehrenamtliche und was bekommen sie für ihr Engagement? Was motiviert Menschen, einen Teil ihrer Freizeit unentgeltlich einzusetzen? Wie sehen die Bedingungen aus, damit freiwilliges Engagement für alle Beteiligten ein Gewinn wird?

**F4** **Online-Fundraising – Gutes tun per Mausclick**  
Sonja Bochonow, Deutsche Stiftung Denkmalschutz

15.30-16.30 Uhr

Fundraising im Internet ist eine zusätzliche Möglichkeit für gemeinnützige Organisationen Spenden zu akquirieren. Mittlerweile gibt es zahlreiche Beispiele, wie Online-Fundraising umgesetzt werden kann. Jede Organisation muss jedoch ihr eigenes Bild finden, wie sie sich dem anonymen User präsentiert. Der Vortrag zeigt auf, mit welchen Fragestellungen Internetseiten stimmig gestaltet und betrieben werden können.

**F5** **Wohltätiges Vererben – damit Sie Gutes auch gut tun!**  
Rechtsanwalt Eberhard Rott, Hümmerich legal, Bonn

16.30-17.30 Uhr

Stifterinnen und Stifter, die weit über das eigene Leben hinaus Gutes tun wollen, sollten bei ihrem Testament oder Erbvertrag wichtige Aspekte beachten. Nicht alles, was rechtssicher ist, ist auch praxistauglich. Der Referent zeigt anhand von Fallbeispielen auf, wie sie ungewollt nachteilige Folgen für die Stiftung geschickt umgehen.

## Bonn aktiv

14.00-15.30 Uhr (großer Saal)

*Anmeldung nicht erforderlich*

In Kooperation mit der Volkshochschule Bonn findet eine Sonderveranstaltung der VHS-Reihe „Bonn aktiv“ statt. Sieben Ehrenamtliche stellen „ihre“ gemeinnützigen Organisationen vor und berichten über ihre Tätigkeiten. Alle Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen, sind herzlich hierzu eingeladen.

## Haus der Geschichte

**Begleitungen durch die Dauerausstellung**

12.00 Uhr (Haus der Geschichte/Infoschalter)

*Anmeldung nicht erforderlich*

Vom CARE-Paket der Nachkriegszeit über die Bürgerbewegungen der 1970er und 1980er Jahre bis hin zur friedlichen Revolution in der DDR im Herbst 1989: Die Bereitschaft der Menschen, sich zu engagieren und gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen, hat in der deutschen Geschichte bis in die Gegenwart zahlreiche Spuren hinterlassen. Der Gang durch die Dauerausstellung des Hauses der Geschichte führt die Vielfalt dieses Engagements in Ost- und Westdeutschland anhand von aussagekräftigen und visuell attraktiven Originalobjekten vor Augen.